

Zielgruppe: Führungskräfte von KMU

# Der INQA-Kurzcheck „Geflüchtete im Betrieb integrieren“



**THEMEN:** FACHKRÄFTEMANGEL • ARBEITSORGANISATION • PERSONALGEWINNUNG • PERSONALENTWICKLUNG • UNTERNEHMENSKULTUR  
**ART DER HILFE:** CHECK



## KURZBESCHREIBUNG

Der INQA-Kurzcheck unterstützt Betriebe dabei Geflüchtete im Betrieb zu integrieren. Der Kurzcheck behandelt den gesamten Prozess der Integration von Geflüchteten und bietet eine Orientierung sowie Hinweise auf Unterstützung und Tipps.

## Was ist der INQA-Kurzcheck „Geflüchtete im Betrieb integrieren“?

Der INQA-Kurzcheck „Geflüchtete im Betrieb integrieren“ ist ein Selbstcheck für Betriebe.

Er dient als Leitfaden zur Orientierung und unterstützt kleine und mittlere Unternehmen (KMU) dabei, sämtliche Aspekte der Integration von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern mit Fluchthintergrund zu behandeln: von der Ansprache und der Gewinnung über das Ankommen im Betrieb bis zur langfristigen Bindung neuer Mitarbeitender.

Der Kurzcheck hilft bei einer zielgerichteten Vorgehensweise und ist in drei zeitlich unterschiedliche Phasen gegliedert:

### 1. Phase 1 – Gewinnung: Mitarbeitende finden

Es wird beschrieben...

- ...welche **Beratungs- und Vermittlungsangebote** genutzt werden können, um geflüchtete Menschen als Mitarbeitende zu gewinnen.



Titelblatt des INQA-Kurzchecks „Geflüchtete im Betrieb integrieren“ © INQA

- ...was rund um **Aufenthaltsstatus, Arbeiterlaubnis** sowie **Anerkennung von Berufsqualifikationen** zu beachten ist.

- ...welche Möglichkeiten verschiedener **Beschäftigungsmodelle** existieren, z. B. Praktikum, Ausbildung, Anstellung, und was bei welchen Voraussetzungen sinnvoll ist.

### 2. Phase 2 – Ankommen im Betrieb: Mitarbeitende integrieren

Es wird beschrieben...

- ...worauf bei der **Integration im Betrieb** zu achten ist, z. B. eine enge Einbindung der Belegschaft.

- ...welche konkreten Maßnahmen eines gelungenen **Onboardings** zur Integration Geflüchteter beitragen.

- ...wie im Betrieb das **Deutschlernen** unterstützt werden kann.

### 3. Phase 3 – Arbeiten im Betrieb: Mitarbeitende langfristig binden

Es wird beschrieben...

- ...wie eine offene **Unternehmenskultur** Geflüchtete binden und den ganzen Betrieb voranbringen kann.

- ...wie im Falle von **Diskriminierung** vorgegangen werden

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium für Bildung und Forschung



Zielgruppe: Führungskräfte von KMU

# Der INQA-Kurzcheck „Geflüchtete im Betrieb integrieren“



**THEMEN:** FACHKRÄFTEMANGEL • ARBEITSORGANISATION • PERSONALGEWINNUNG • PERSONALENTWICKLUNG • UNTERNEHMENSKULTUR  
**ART DER HILFE:** CHECK

kann und wie mögliche **Konflikte** gelöst werden können.

Zu jeder Phase werden mögliche Maßnahmen aufgezählt, die ergriffen werden können.

## Welchen Mehrwert hat der INQA-Kurzcheck für Führungskräfte?

Der INQA-Kurzcheck bietet Führungskräften ein niederschwelliges Hilfsmittel und konkrete Anregungen, um sich mit dem Thema Integration von Geflüchteten auseinanderzusetzen. Der Kurzcheck hilft dabei, systematisch Potenziale für den Betrieb zu erschließen.

Dabei werden die wichtigsten Schritte im Prozess abgebildet, vom Interesse an Geflüchteten als potenzielle Nachwuchs- und Fachkräfte über die betrieblichen Maßnahmen bis zur Zusammenarbeit. Aus dem Kurzcheck können die Maßnahmen ausgewählt werden, die für den Betrieb passen.

Sämtliche Maßnahmen und Hinweise sind verlinkt, zum direkten Zugriff auf weitere Informationen und Unterstützungsmöglichkeiten.

## Wie können Führungskräfte den INQA-Kurzcheck nutzen?

Der INQA-Kurzcheck kann...

- ...als Sammlung relevanter Punkte für erste Überlegungen dienen, das Potenzial von Geflüchteten für die Fachkräftesicherung zu nutzen.
- ...als Leitfaden, geflüchtete Menschen im Betrieb zu beschäftigen.

**Phase 1 – Gewinnung: Mitarbeitende finden**

**Breite Auswahl an Beratungs- und Vermittlungsangeboten nutzen**

- Um passende Mitarbeitende zu finden, können Sie sich als Unternehmen oder Organisation über Beratungs- und Vermittlungsangebote informieren, dazu zählen beispielsweise
  - der [Arbeitgeber-Service](#) der Bundesagentur für Arbeit (BA) unter der gebührenfreien Service-Rufnummer 0800 4 5555 20,
  - die [Online-Angebote im Bereich Vermittlung](#) der BA,
  - die [Bewerbersuche im Portal](#) der BA,
  - die regionalen Jobcenter in Ihrer Nähe,
  - die [regionalen Welcome Center bzw. Willkommenszentren](#),
  - die örtlichen Kammern ([Handwerks-, Landwirtschafts-, Industrie- und Handelskammern](#)) sowie Innungen,
  - spezialisierte Vereine und Initiativen, z. B. das [NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge](#) oder die Themenseite [Integration von Geflüchteten](#) der DIHK,
  - das ESP Plus-Förderprogramm [„WIR – Netzwerke integrieren Geflüchtete in den regionalen Arbeitsmarkt“](#),
  - das Programm [Willkommenslotsen](#) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz.
- Erkundigen Sie sich bei Unternehmen in der Nähe, die in einer ähnlichen Situation sind und deren Erfahrungen weiterhelfen können. Hierbei können auch [Unternehmensnetzwerke](#) helfen.
- Um gezielt Menschen z. B. aus der Ukraine anzusprechen, können Sie Ihre Stellenangebote auf geeigneten Online-Plattformen wie [www.jobaidukraine.com](#) platzieren. Klären Sie, welche Deutschkenntnisse zu Arbeitsbeginn notwendig sind und welche später berufsbegleitend erworben werden können.

**Über den Aufenthaltsstatus und die Arbeitserlaubnis informieren**

- Sobald Sie potenzielle Mitarbeitende gefunden haben, informieren Sie sich über den Aufenthaltsstatus und die Arbeitserlaubnis. Hierbei hilft z. B. die [Übersicht der Bundesagentur für Arbeit](#), der DIHK-Leitfaden [„Integration von Geflüchteten in Ausbildung und Beschäftigung“](#) sowie die BDA/Gesamtmittel-Broschüre [„Arbeiten in Deutschland“](#).

Einblick in den INQA-Kurzcheck „Geflüchtete im Betrieb integrieren“ © INQA

Führungskräfte können den Kurzcheck entweder als [PDF](#) herunterladen oder diesen direkt [online](#) abrufen. Das Durchgehen der Punkte nimmt ca. 45 Minuten in Anspruch.

## Wer hat den INQA-Kurzcheck erarbeitet?

Der INQA-Kurzcheck „Geflüchtete im Betrieb integrieren“ wurde von der der sozialpartnerschaftlich getragenen und vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales ins Leben gerufenen [Initiative Neue Qualität der Arbeit \(INQA\)](#) herausgegeben. Er gliedert sich in die zentralen Themenfelder der Arbeitswelt, die INQA mit den [Bereichen Führung, Diversity, Kompetenz und Gesundheit](#) definiert hat.



### ZUGANG

Der INQA-Kurzcheck "Geflüchtete im Betrieb integrieren" kann als [PDF](#) heruntergeladen oder [online](#) genutzt werden.

